

ERFOLGSDOKU „DAVID CROSBY: REMEMBER MY NAME“ KOMMT NACH DEUTSCHLAND

BERLIN, 26. JULI 2019 – Nur wenige Wochen nach der US-Kinopremiere kommt die gefeierte Rock-Doku *David Crosby: Remember My Name* ins deutschsprachige Fernsehen. Am 9. August 2019 um 23:05 Uhr strahlt der europäischen Kultursender ARTE den Film erstmals in Deutschland, Österreich und der Schweiz aus.

David Crosby: Remember My Name ist eine Zusammenarbeit zwischen dem Regisseur A.J. Eaton und dem Star-Produzenten Cameron Crowe (u. a. *Almost Famous*, *Jerry Maguire*, *Vanilla Sky*). Finanziert wurde die Produktion von dem in Berlin ansässigen internationalen Musikunternehmen BMG, das David Crosby auch verlags- und labelseitig vertritt.

Hartwig Masuch, CEO von BMG, sagt: „David Crosby ist nicht nur eine Legende, es macht auch große Freude, mit ihm zusammenzuarbeiten. Die überwältigende Resonanz auf dieses Projekt ist eine Bestätigung für unseren Künstler-zentrierten und Service-orientierten Ansatz.“

David Crosby – ein intimes Porträt

Crosby überrascht mit unerschütterlicher Offenheit und Selbstreflexion. In den Gesprächen mit Crowe teilt er seine oft herausfordernde Reise mit Humor und Biss und wirft ein neues Licht auf Musik, Politik und die Persönlichkeiten, die seinen unglaublichen Weg im Laufe der Jahrzehnte kreuzten. Der Singer-Songwriter sah sich nach der Auflösung der Supergroup Crosby, Stills & Nash im Jahr 2015 einer unsicheren Zukunft gegenüber. Von gesundheitlichen und persönlichen Problemen gebeutelt, suchte Crosby die Zusammenarbeit mit jüngeren Musikern und veröffentlichte mit *Sky Trails* (2017) und *Here If You Listen* (2018) zwei neue Alben, beide über BMG.

Erfolge in Hollywood

Remember My Name, uraufgeführt beim renommierten Sundance Film Festival, ist mit einem RottenTomatoes-Score von 97 Prozent ein großer Kritikererfolg. Die Dokumentation folgt auf die BMG-Produktion [Echo In The Canyon](#), die im Mai dieses Jahres in den US-Kinos gestartet ist. Der Film thematisiert den Ausbruch der Popmusik Mitte der 60er Jahre, als Bands wie The Byrds, The Beach Boys, Buffalo Springfield und The Mamas and the Papas den California Sound prägten.

Der Erfolg von *Echo In The Canyon* und *David Crosby: Remember My Name* ist weiterer ein Meilenstein für das schnell wachsende Filmgeschäft von BMG. Bereits Ende 2017 gab BMG mit der Veröffentlichung des Dokumentarfilms [Bad Reputation](#) über die Rocksängerin Joan Jett bekannt, das integrierte Angebot von Label und Verlag strategisch weiter auszubauen und um die Bereiche (Musik-)Film und TV-Produktion zu erweitern.

BMG-CEO Masuch sagt: „Wir sind stolz darauf, als Unternehmen mit Hauptsitz in Europa an einem Projekt beteiligt zu sein, das in der Hollywood-Community eine solche Resonanz gefunden hat. Wir bauen unsere Filmaktivitäten schrittweise aus und haben mehrere Projekte in der Pipeline, die überraschen werden.“

Credits

Genre: Dokumentarfilm
Uraufführung: Sundance Film Festival 2019
US-Kinostart: 19. Juli 2019
Deutsche Erstausrstrahlung: 09. August 2019
Regie: A.J. Eaton
Produktion: BMG und Vinyl Films in Zusammenarbeit mit PCH Films
Co-Produktion: Cameron Crowe, Michele Farinola Greg Mariotti
Executive Producer: Kathy Rivkin Daum und Justus Haerder (BMG), James Keach, Jill Mazursky und Norm Waitt
Distribution: Sony Pictures Classics für Nordamerika, den Nahen Osten, Skandinavien, Indien, Südafrika, Benelux, die Türkei, Australien, Neuseeland, Asien und Lateinamerika.

US-Pressestimmen

The New Yorker - <https://bit.ly/2JR5IIT>
Wall St Journal - <https://on.wsj.com/2y9IVem>
Rolling Stone - <https://bit.ly/2YgAA3h>

Trailer: [David Crosby: Remember My Name](#)

Kontakt

Susanne Schärge – susanne.schaerges@bmg.com

Fotos (vlnr)

David-Crosby-Premiere 1

vlnr: Kathy Daum (BMG Senior Director Films), Hartwig Masuch (CEO BMG), David Crosby, A.J. Eaton (Director, *David Crosby: Remember My Name*)

David-Crosby-Premiere 2

vlnr: Hartwig Masuch (CEO BMG), David Crosby

Über BMG

BMG ist ein integriertes Musikunternehmen mit Sitz in Berlin, das 2008 von Bertelsmann gegründet wurde, um gezielt auf die Herausforderungen des digitalen Zeitalters im Musikmarkt einzugehen. Anders als sonst üblich vertritt BMG weltweit Verlags- und Tonträgerrechte aus einer Hand über eine gemeinsame Plattform. BMG ist mittlerweile der viertgrößte Musikverlag der Welt und seit Jahrzehnten der erste neue Global Player, der sich im Tonträgergeschäft etablieren konnte. Bei BMG stehen Fairness und Transparenz sowie das Engagement für Künstler und Komponisten stets im Vordergrund. Mit 15 Niederlassungen auf 12 wichtigen Musikmärkten vertritt BMG mittlerweile über drei Millionen Titel und Aufnahmen, darunter die Kataloge von Chrysalis, Bug, Virgin, Mute, Sanctuary, Primary Wave und Talpa Music, sowie Tausende von Künstler und Komponisten, die der innovative Ansatz anspricht. BMG ist ein Unternehmensbereich des internationalen Medienkonzerns Bertelsmann, zu dem außerdem die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments gehören. Mit seinen vielseitigen Plattformen, der integrierten Technologieplattform und dem Bestreben, den Künstlern maximale Einnahmen zu sichern, will BMG der beste Geschäftspartner im Musikgeschäft sein. www.bmg.com